



jugend
kunstschule
Treptow-Köpenick

JugendKunstSchule in der Mentzelstr. 28a (Hofgebäude), 12555 Berlin

Workshop für Zuhause

Freche Früchtchen II

Linolschnitt – Weißlinienschnitt

Schon mal Linolschnitt
im Kunstunterricht gehabt?

Nein, dann könnt Ihr es jetzt
ausprobieren oder wiederauffrischen
und eigene Motive drucken.
Linolschnitt ist eine weichere Alternative
zum Holzschnitt.

Man kann mehrere Drucke auf
verschiedene Papiere und mit
unterschiedlichen Farbtönen drucken.

Ihr benötigt folgende Materialien:

- Linolplatten (es steht eine Auswahl von verschiedenen Plattenstärken/Größen sowie eckige und runde zur Auswahl)
- Linoldruckfarbe (ist wasserlöslich)
- Linolschnittmesser
- saugfähiges Papier (verschiedene, möglichst helle Töne, unterschiedliche Stärken)
- Bleistift
- Farbwalze
- Handabreiber oder Abdruckwalze
- Unterlage, Farbplatte, Wassergefäß, Lappen (Küchenrolle)

und zur Sicherheit schon mal PFLASTER bereitlegen

Viel Spaß !



LINOSCHNITT ARBEITSABLAUF

Motiv mit Bleistift auf der Linolplatte vorzeichnen (ggf. mit schwarzen Feinliner nachziehen).

Achtung! der Druck erscheint seitenverkehrt (zu beachten bei Schrift usw.).

Verzeichnen ist kein Problem, störende Linien werden beim Schneiden entfernt.

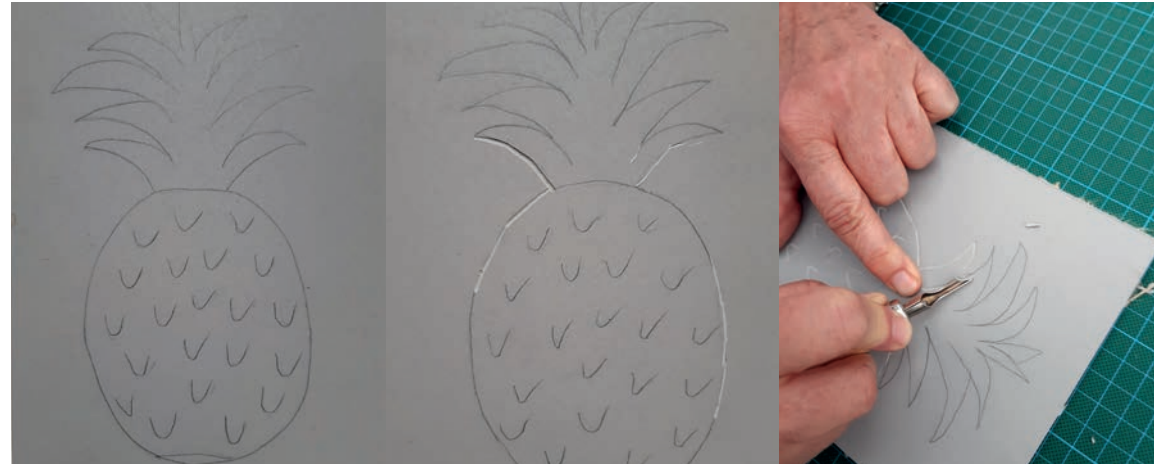
Nun **vorsichtig (!)** mit dem schmalsten Messer die Linie ein- bzw. wegschneiden, erst wenig von der Oberfläche, dann tiefer schneiden.

Tipp: immer vom Körper wegschneiden, die Platte also beim Schneiden immer mal drehen.

Weitere Linolmesser kommen je nach Motiv zum Einsatz: U-Form, V-Form.

Die erhöhten Flächen werden mit dem gewünschten Farbton eingefärbt.

Nun die farbgetränkte Seite auf das gewünschte Papier legen, nachdem das Papier sich etwas angesaugt hat, mit dem Handabreiber o.ä. die Platte gleichmäßig (auch die Kanten) abreiben und vorsichtig an einer Ecke anheben und abnehmen – fertig!



Diesen Vorgang könnt ihr wiederholen, so oft ihr wollt!

Die Platte muss vor jedem Druck erneut eingewalzt werden.

Solltet ihr das Motiv mit einem anderen Farbton drucken wollen, bitte vorher unter fließendem Wasser die Platte und die Farbrolle abwaschen und neue Farbe aufwalzen.

Achtung: Nach Gebrauch/Drucken unbedingt die Linolplatte, die Walze und die Farbpalette reinigen!

Nach dem Drucken die Papiere zwischen sauberem Papier oder Pappe gut trocknen.

Bitte keine Zeitung (färbt ab)!

Tröstliches:

Sollte ein Druck nicht gelungen sein, könnt ihr dieses Blatt nach dem Trocknen ausmalen oder collagieren.

Wichtig:

Sobald die Drucke trocken sind, wird jedes Blatt außerhalb des Druckbildes signiert: Titel/Name/Datum (Jahr).

